

INHALTSVERZEICHNIS

Redaktioneller Hinweis	10
Vorwort des Generalsekretärs	11
Hinweise zum Umgang mit diesem Handbuch	15
Einleitung	17

TEIL I

KAPITEL 1: WAS IST DIE NATO?

Die Ursprünge des Bündnisses	31
Grundlegende Sicherheitsaufgaben	32

KAPITEL 2: DIE ALLIANZ IM WANDEL

Das neue Sicherheitsumfeld in Europa	39
Neue Institutionen	45
Das Strategische Konzept des Bündnisses	48
Die Rolle alliierter Streitkräfte und die Neuordnung des Verteidigungsdispositivs des Bündnisses	53
Die NATO-Initiative zur Verteidigungsfähigkeit	57
Die NATO-Nuklearstreitkräfte im neuen Sicherheitsumfeld	60

KAPITEL 3: DIE ERWEITERUNG DES BÜNDNISSES

Der NATO-Erweiterungsprozess	69
Die Partnerschaft für den Frieden	76
Kooperation zwischen der NATO und Russland	91
Partnerschaft der NATO mit der Ukraine	99
Der Mittelmeerdialog des Bündnisses	103
Die Südosteuropa-Initiative der NATO	106

KAPITEL 4: DIE EUROPÄISCHE SICHERHEITS- UND VERTEIDIGUNGSIDENTITÄT (ESVI)

Entwicklung der ESVI	111
Kooperation der NATO mit der WEU	115
Beziehungen der NATO zur EU	117

KAPITEL 5: DIE OPERATIVE ROLLE DES BÜNDNISSES IM RAHMEN DER
FRIEDENSERHALTUNG

Der Prozess der Friedensstiftung im ehemaligen Jugoslawien	121
Die Förderung des Friedensprozesses in Bosnien und Herzegowina	136
Die Rolle der NATO im Kosovo-Konflikt	141
Menschenrechtsverletzungen in der Kosovo-Region und KFOR-Unterstützung aus humanitären Gründen	148

KAPITEL 6: DIE ROLLE DES BÜNDNISSES BEI DER RÜSTUNGSKONTROLLE

Entwicklungen im Zusammenhang mit atomaren, biologischen und chemischen Waffen	158
Entwicklungen im Zusammenhang mit konventioneller Rüstungskontrolle und Abrüstung	161
Grundsätze des Bündnisses zur Verbreitung von MVW	163

TEIL II

KAPITEL 7: POLITIK UND ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Die wichtigsten Institutionen des Bündnisses für Politik und Entscheidungsfindung	167
Konsensbildung und gemeinsame Entscheidungsfindung	171
Krisenbewältigung	174
Die militärische Dimension	175
Nuklearpolitik	179
Wirtschaftliche Zusammenarbeit	181
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	185

KAPITEL 8: PROGRAMME UND AKTIVITÄTEN

Verbraucherlogistik	195
Wesentliche Logistikfunktionen	200
Verbraucherlogistik und friedensunterstützende Einsätze	203
Produktions- und Logistikorganisationen	204
Rüstungskooperation, -planung und -Standardisierung	204
Kommunikations- und Informationssysteme	207
Koordinierung des zivilen und militärischen Luftverkehrs	208
Luftverteidigung	210
Zivile Notfallplanung	212
Wissenschaftliche Zusammenarbeit	217
Umwelt und Gesellschaft	221

KAPITEL 9: GEMEINSAM FINANZIERTE RESSOURCEN: NATO-HAUSHALTS-UND
-FINANZWESEN

Grundsätze der gemeinsamen Finanzierung	227
Kostenteilung	230
Zivilhaushalt	231
Militärhaushalt	231
Das Sicherheitsinvestitionsprogramm der NATO	232
Ressourcenmanagement	233
Finanzverwaltung	233
Finanzkontrolle	237

KAPITEL 10: ZIVILE ORGANE UND STRUKTUREN

NATO-Hauptquartier	247
Ständige Vertreter und nationale Delegationen	247
Generalsekretär	247
Internationaler Stab	248
Persönliches Büro	249
Büro des Generalsekretärs	249
Exekutivsekretariat	249
Presse- und Informationsdienst	250
NATO-Sicherheitsamt	251
Abteilung für politische Angelegenheiten	251
Abteilung für Verteidigungsplanung und -Operationen	254
Abteilung für Verteidigungsunterstützung	257
C3-Stab der NATO (NHQC3s)	260
Abteilung für Sicherheitsinvestitionen, Logistik und Zivile Notfallplanung	261
Abteilung für Wissenschafts- und Umweltangelegenheiten	263
Amt für Management, Verwaltung und Personalführung	264
Büro des Leiters Finanzwesen	264
Büro des Vorsitzenden des Oberausschusses Ressourcen	265
Büro des Vorsitzenden der Haushaltsausschüsse	265
Internationaler Rechnungsprüfungsausschuss	265
NATO-Produktions- und Logistikorganisationen	265

KAPITEL 11: MILITÄRISCHE ORGANE UND STRUKTUREN

Militärausschuss	269
Strategische Befehlshaber	271
Internationaler Militärstab	272
Vertretung der Partnerländer	277

KAPITEL 12: DIE MILITÄRISCHE KOMMANDOSTRUKTUR

Aufgaben der integrierten Streitkräfte	281
Entwicklung der neuen militärischen Struktur	284
Implikationen der Entwicklung der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungsidentität	284
Das Konzept der Alliierten Streitkräftekommandos	286
Interne Anpassung der Bündnisstreitkräfte	288
Neue Führungskonzepte	290
Die militärische Struktur	291
Die NATO-Erweiterung und der Beitritt neuer NATO-Mitglieder	304
Aktivitäten und Initiativen im Rahmen der Partnerschaft für den Frieden	305
Umfassendere Konsultation und Zusammenarbeit	307

KAPITEL 13: ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN NATO-AUSSCHÜSSE UND DIE INSTITUTIONEN FÜR ZUSAMMENARBEIT, PARTNERSCHAFT UND DIALOG

Übersicht über die wichtigsten NATO-Ausschüsse	311
Übersicht über die Institutionen für Zusammenarbeit, Partnerschaft und Dialog	335

KAPITEL 14: ÜBERSICHT ÜBER ORGANISATIONEN UND DIENSTSTELLEN SOWIE SONSTIGE NACHGEORDNETE ORGANE

Einleitung	343
Verbraucherlogistik	345
Erzeugerlogistik und Ausrüstung	350
Standardisierung	353
Zivile Notfallplanung	355
Luftverkehrsführung und Luftverteidigung	357
Frühwarnung durch Luftfahrzeuge	358
Kommunikations- und Informationssysteme	360
Elektronische Kampfführung	365
Meteorologie	366
Militärische Ozeanografie	367
Forschung und Technologie	369
Aus- und Fortbildung	371

KAPITEL 15: DER UMFASSENDE INSTITUTIONELLE SICHERHEITSRAHMEN

Vereinte Nationen (VN)	383
Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)	387

Europäische Union (EU)	398
Westeuropäische Union (WEU)	407
Europarat	417

KAPITEL 16: PARLAMENTARISCHE UND NICHTSTAATLICHE ORGANISATIONEN

Nordatlantische Versammlung	423
Vereinigung der Atlantischen Gesellschaften	426
Interalliiertes Verband der Reserveoffiziere (CIOR)	433
Interalliiertes Verband der Reserveoffiziere des Sanitätsdienstes (CIOMR)	435

Anhang 1. Gebräuchliche Abkürzungen	441
--	-----

Anhang 2. Weitere Informationsquellen	467
--	-----

Anhang 3. Chronologie	473
------------------------------	-----

Abbildungen

Die zivile und militärische Struktur der NATO	593
Die wichtigsten NATO-Ausschüsse	594
Hauptinstitutionen für Zusammenarbeit und Dialog im Rahmen der Partnerschaft	595
Internationaler Stab der NATO	596
Abteilungen des Internationalen Stabes	597
Die militärische Struktur der NATO	598
Die militärische Struktur - Alliiertes Kommandobereich Europa	599
Die militärische Struktur - Alliiertes Kommandobereich Atlantik	600
Der Internationale Militärstab	601

Der Nordatlantikvertrag	603
--------------------------------	------------